

Meisterkurse für Hafner und Ofenbauer

Programm 2011 - 2013



Übersicht der Kursmodule

Übersicht Module Stufe 1

Zielpublikum:

Hafner und Ofenbauer, Handwerker in verwandten Berufen, die sich weiterbilden wollen.

Voraussetzungen für den Kursbesuch:

abgeschlossene Berufslehre

AVOR Baustellenführung	1-01	Konstruktionstechnik	1-02	Grundlagen	1-03
24 Lektionen		60 Lektionen		28 Lektionen	
Kompetenznachweis		Kompetenznachweis		Kompetenznachweis	

Normen und Vorschriften	1-04	EDV-Basiskenntnisse	1-05	Berufsbildnerkurs	1-06
24 Lektionen				40 Lektionen	
Kompetenznachweis		Kompetenznachweis		besucht	

EKAS	1-07	Kundenbetreuung	1-08	Elektrotechnik	1-09
8 Lektionen		8 Lektionen		16 Lektionen	
besucht		besucht		besucht	

Skizzieren	1-10
16 Lektionen	
besucht	

Zertifikat: Fachmann / Fachfrau Ofenbau VHP

Voraussetzungen:

Abgeschlossene Berufslehre auf Sekundarstufe II in einem Beruf der Feuerungsbranche oder im Baugewerbe (ausgebildet als Ofenbauer/Hafner, Plattenleger, Maurer, Installateur, Kaminbauer, Kaminfeger oder ähnliche).

Andere Berufsleute mit abgeschlossener Berufsbildung der Sekundarstufe II mit mindestens drei Jahren Praxis als Ofenbauer/Hafner, Hafner-Plattenleger mit entsprechend nachgewiesener Tätigkeit.

Kompetenznachweise oder Bestätigung der vorgenannten Module oder gleichwertige Module.

Die Details zu den Modulen folgen auf den nächsten Seiten.

Alle ausgeschriebenen Kurse stehen grundsätzlich allen Interessierten für ihre Weiterbildung offen und können auch einzeln besucht werden.

Fachschule Froburg

Übersicht Module Stufe 2

Zielpublikum:

Hafner und Ofenbauer, Handwerker in verwandten Berufen, die sich weiterbilden wollen.

Planung	2-01	Vertiefung Systeme Konstruktionstechnik	2-02	Grundlagen - Vertiefung	2-03
Entwerfen, berechnen und planen von Anlagen bis zur Ganzhausheizung		Planen und berechnen von Speicherofen-, Absorber-, Satellitenanlagen		WL, SL, FT und Messtechnik	
24 Lektionen		24 Lektionen		24 Lektionen	
		Kompetenznachweis			

Bewilligungsverfahren	2-04	Kalkulation	2-05	Haustechnik	2-06
Auflagen die erfüllt werden müssen, z.B. Energienachweis, LRV		Offerten, Vor- und Nachkalkulation, Deckungsbeitrag		Hydraulische Schaltungen lesen und erklären. Solar/WP/Heizkessel	
8 Lektionen		60 Lektionen		16 Lektionen	
Besucht		Kompetenznachweis			

CAD Basiskurs	2-07	Messebetreuung Praxis Verkauf	2-08	Minergie Fachpartnerkurs	2-09
Grundlagen und Einsatz von CAD		Messebesuch, Einsatz an einer Fachmesse			
32 Lektionen		Messebesuch		8 Lektionen	
besucht		Besucht		Besucht	

Gestaltung	2-10	Geschäftsführung	2-11	Projektwochen	2-12
Theorie des Gestaltens, Trends und Formen		5 Geschäftsführungsmodulare		Projektarbeit	
72 Lektionen		240 Lektionen		64 Lektionen	
		5 Modulabschlüsse		Kompetenznachweis	

Die Details der Kurse sind noch nicht definiert.

Diplom: Hafnermeister / Ofenbaumeister

Voraussetzungen:

Zertifikat als **Fachmann / Fachfrau Ofenbau VHP** oder gleichwertige Kompetenznachweise

Kompetenznachweise oder Bestätigung der vorgenannten Module oder gleichwertige Module

Alle ausgeschriebenen Kurse stehen grundsätzlich allen Interessierten für ihre Weiterbildung offen und können auch einzeln besucht werden.

Fachschule Froburg

Details der Module Stufe 1 – Fachmann/Fachfrau Ofenbau VHP

Modul Nummer	1-01
Modultitel	AVOR Baustellenführung
Modulbeschreibung	Baustellenorganisation und Administration
In Kürze	Eine gute Arbeitsvorbereitung ist das A und O eines gut geführten Betriebes. Die Terminplanung in Absprache mit dem Kunden muss Hand in Hand mit den Wünschen des Kunden, den personellen Möglichkeiten der Firma, den Material-Lieferfristen den gesetzlichen Grundlagen und den Verwaltungstechnischen Gegebenheiten wie Baugesuchsverfahren.
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Erstellen von Material- und Bestell-Listen anhand von Plänen - Kontrolle ob die einschlägigen Bewilligungen von Gebäudeversicherung (Brandschutz) und Gemeinde (Baubewilligung) vorhanden sind. - Regeln des Umweltschutzes, Entsorgung nach gängigen Muldenkonzepten. - Planung von situationsbedingten Baubegehungen und Kontrolle der Übereinstimmung vor Ort und den Baufortschritt auf Grund der Pläne und Unterlagen. - Kontrolle der Termine für Lieferungen und Ausführung. - Material- und Zeitkontrolle der laufenden Arbeiten. - Umsetzen der Brandschutzvorschriften. - Anwendung von Checklisten und Rapporten. - Erstellen von rechtsgültigen Abmahnungen. - Übergabe der Anlage an den Kunden, mit Instruktion zur Bedienung. - Bedeutung des Abnahmeprotokolls und seine Bearbeitung.
Moduldauer	24 Lektionen
Kompetenznachweis	

Modul Nummer	1-02
Modultitel	Konstruktionstechnik
Modulbeschreibung	Konstruktionen im Bereich der Wohnraumfeuerung, Anwendung und Funktionsweise
In Kürze	Individueller Ofenbau bedingt fundierte Kenntnisse der verschiedenen Systeme und Techniken. Der Kurs vermittelt die grundlegenden Konstruktionstechniken.
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Die Systeme im Bereich der Wohnraumfeuerung. - Funktionsweisen Druck Unterdruck. - Aufbau und konstruktive Details von Cheminées und Speicheröfen. - fachgerechter Einsatz von Materialien und Geräten. - aufreissen einer Anlage gemäss Plan auf der Baustelle.
Moduldauer	60 Lektionen
Kompetenznachweis	

Fachschule Froburg

Modul Nummer	1-03
Modultitel	Grundlagen
Modulbeschreibung	Grundlagen im Bereich Strömungstechnik, Berechnungen Brennstoffmenge und Speicherkapazität
In Kürze	Allgemeine Grundlagen sind die Basis für den erfolgreichen Bau von Feuerungsanlagen. Nur wer detaillierte technische Kenntnisse hat kann den Kundenwunsch fachgerecht umsetzen.
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der strömungstechnischen Eigenschaften bei Cheminéeanlagen bezüglich Auftriebsdrucks. - Lesen von Diagramme zur beurteilen von Kaminquerschnitten. - physikalische Auftriebskräfte im Verhältnis zu den Widerständen. - Verbrennungsablauf von Holz und die daraus entstehenden Produkte. - berechnen der nötigen Brennstoffmenge anhand eines Wärmebedarfs und der Nennheizzeit. - berechnen der nötigen Speichermassen auf Grund der freigesetzten Energien. - Wärmeübertragungsarten und deren Einfluss auf die Behaglichkeit. - Bestimmen der Holzfeuchte und Unterschied zum Wassergehalt des Brennholzes. - Einflussfaktoren auf die Verbrennungsqualität. - Messen der Abgastemperatur und anwenden einfacher Handmessgeräte. - bestimmen des Wirkungsgrads einer Anlage.
Moduldauer	28 Lektionen
Kompetenznachweis	

Modul Nummer	1-04
Modultitel	Normen und Vorschriften
Modulbeschreibung	SIA 118, LRV, Brandschutz
In Kürze	Ohne Normen und Vorschriften geht auch beim Ofenbauer nichts. Sei es beim Bau wie auch beim Brandschutz und der Luftreinhaltung. Der Kurs vermittelt den Einstieg in die anzuwendenden Normen.
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Die Artikel aus der SIA 118, Allgemeine Bedingungen für Bauarbeiten und deren Auswirkungen auf unser Gewerk. - relevante Unterlagen des Brandschutzes(WTA/STP) und deren praktische Anwendung. - Formular für die Bestätigung für handwerklich hergestellte Holzfeuerungen (nach Art. 20 Abs. 1 Bst. H Ziff. 1 LRV). - Unterlagen zur Überprüfung der LRV-Konformität für seriell hergestellte Produkte. - die Abwicklung zum Erhalt eines VHP-Geräteschildes.
Moduldauer	24 Lektionen
Kompetenznachweis	

Fachschule Froburg

Modul Nummer	1-05
Modultitel	EDV-Basiskonntnisse
Modulbeschreibung	Nachweis von Grundkenntnissen in Word, Excel und PowerPoint
In Kürze	Word, Excel und Powerpoint sind die 3 wichtigsten EDV-Hilfsmittel des Hafners. Dabei spielt es keine Rolle mit welchem System oder welcher Version er arbeitet. Wichtig ist, dass er mit dem „Werkzeug“ umgehen kann.
Modulinhalt	Es werden keine Module vermittelt, gewünscht werden Nachweise, dass er das Werkzeug anwenden kann. Die Kenntnisse können im Selbststudium oder bei den üblichen Schulungsanbietern erworben werden.
Moduldauer	Nach individuellen Kenntnissen und Möglichkeiten
Kompetenznachweis	

Modul Nummer	1-06
Modultitel	Berufsbildner
Modulbeschreibung	Grundkurs Lehrlingsbetreuung
In Kürze	Damit eine Firma Lernende ausbilden kann muss ein Lehrlingsbetreuer mit der entsprechenden Ausbildung im Betrieb sein. Dieses Modul der Meisterausbildung ist Bestandteil der Meisterausbildung. Der Kurs kann beim Kanton oder an entsprechenden Instituten besucht werden und schliesst mit dem eidgenössisch anerkannten Ausweis für Berufsbilderin/Berufsbildner ab.
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Interaktion mit Lernenden. - Ausbildungseinheiten planen, durchführen, überprüfen. - Auswählen, beurteilen, fördern. - Rechtliches, Beraterisches, Schulisches –Umfeld. - Suchtprävention.
Moduldauer	40 Lektionen
Kompetenznachweis	

Fachschule Froburg

Modul Nummer	1-07
Modultitel	EKAS-Arbeitssicherheit
Modulbeschreibung	Arbeitssicherheit
In Kürze	<p>Unfälle brauchen Zeit, ergeben Terminverzögerungen und kosten Zeit. Die Betriebe haben ein Interesse und sind verantwortlich, die Arbeitssicherheit zu erfüllen.</p> <p>Mit der Umsetzung der EKAS Lösung erfüllen Sie die Anforderungen der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit sowie die Vorgaben des allgemein gültigen Gesamtarbeitsvertrages. Mit der Umsetzung leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zur Vermeidung von Berufsunfällen und Berufskrankheiten.</p>
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Gesetzliche Grundlagen, Versicherung, Kosten. - Gefährdungsermittlung und Risikobeurteilung. - Standardrisiken versus Routinerisiken. - Zielsetzungen zur Arbeitssicherheit. - Massnahmen zur Zielerreichung. - Vorstellung Sicherheitshandbuch. - Praktische Umsetzung im Betrieb. - Periodische Weiterbildung.
Moduldauer	8 Lektionen
Kompetenznachweis	

Modul Nummer	1-08
Modultitel	Kundenbetreuung
Modulbeschreibung	Wie betreue ich meinen Kunden
In Kürze	<p>Warum kauft der Kunde bei mir? Wie kann ich meinem Kunden begegnen und ihn als „Werbeträger“ einsetzen?</p> <p>Die Bearbeitung erfolgt mit den Modulen des Pentaproject.</p>
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Erfolgreich Auftreten. - Marktchancen erkennen. - Erkannte Marktchancen nutzen. - Beim Kunden überzeugen. - Erfolgreiche Präsentation von Offerten.
Moduldauer	8 Lektionen
Kompetenznachweis	

Fachschule Froburg

Modul Nummer	1-09
Modultitel	Elektrotechnik
Modulbeschreibung	Elektrotechnische Grundlagen
In Kürze	Der Kurs „Elektrotechnik“ soll den Teilnehmern ermöglichen, die Vorgänge in einem einfachen Stromkreis zu verstehen, die Auswirkungen auf elektrische Geräte beim Betätigen von Schaltern und beim Einstellen von Reglern zu beurteilen und die Gefahren des elektrischen Stromes und der grundlegenden Vorschriften zu beurteilen.
Modulinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurze physikalische Einführung. - Stromkreis. - (Elektro-) Magnetismus. - Spannung, Strom, Widerstand (Ohmsches Gesetz). - Elektrische Leistung. - Gefahren und Schutzmöglichkeiten. <p>Praktikum:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verdrahten von einfachen Stromkreisen auf Steckkästen. - Erkennen von Fehlern in Stromkreisen. - Anschliessen von einfachen elektrischen Komponenten des täglichen Gebrauchs. - Bedienen und anschliessen von einfachen Reglern. - Beurteilen von Komponenten hinsichtlich Defekte. <p>Im Labor werden unter anderem mit Komponenten gearbeitet, mit welchen die Teilnehmer bei Ihrer Berufsarbeit konfrontiert sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Cheminée-Ventilator. - Raumthermostat, programmierbare Raumtemperatur-Regler. - Heizkabel. - Umwälzpumpe. - Lampen, Stecker, Steckdosen, Verlängerungskabel.
Moduldauer	16 Lektionen
Kompetenznachweis	

Modul Nummer	1-10
Modultitel	Skizzieren
Modulbeschreibung	Erstellen von Handskizzen
In Kürze	Die Ideen des Kunden umgehend im Gespräch in eine Handskizze umsetzen ist ein nicht zu unterschätzender Kundennutzen. Er fühlt sich verstanden und kann sofort seine Gedanken anbringen.
Modulinhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau von Detailskizzen in 2D und 3D. - Verständigungsskizzen erstellen.
Moduldauer	16 Lektionen
Kompetenznachweis	

Fachschule Froburg

Definierte Kurstermine Stufe 1

Datum	Vormittag		Nachmittag		Ort
	Modul	Referent	Modul	Referent	
2011					
Donnerstag, 18. August 2011	Grundlagen 1-03	Martin Bürgler	Grundlagen 1-03	Martin Bürgler	FS
Freitag, 19. August 2011	EKAS-Arbeitssicherheit 1-07	Tom van Egmond	EKAS-Arbeitssicherheit 1-07	Tom van Egmond	FS
Donnerstag, 1. September 2011	Kundenbetreuung 1-08	Roger Hodel	Kundenbetreuung 1-08	Roger Hodel	FS
Freitag, 2. September 2011	Grundlagen 1-03	Martin Bürgler	Konstruktionstechnik 1-02	Beat Häfeli	FS
Donnerstag 15. September 2011	Grundlagen 1-03	Christian Scháli	Normen & Vorschriften 1-04	Martin Bürgler	FS
Freitag, 16. September 2011	Grundlagen 1-03	Martin Bürgler	Konstruktionstechnik 1-02	Beat Häfeli	FS
Donnerstag, 29. September 2011	Normen & Vorschriften 1-04	Martin Bürgler	Grundlagen 1-03	Christian Scháli	FS
Freitag, 30. September 2011	Konstruktionstechnik 1-02	Martin Spiess	Konstruktionstechnik 1-02	Beat Häfeli	FS
Donnerstag, 3. November 2011	Grundlagen Elektrotechnik 1-09	Bernhard Hächler	Grundlagen Elektrotechnik 1-09	Bernhard Hächler	GIBS Olten
Freitag, 4. November 2011	Grundlagen Elektrotechnik 1-09	Bernhard Hächler	Grundlagen Elektrotechnik 1-09	Bernhard Hächler	GIBS Olten
Donnerstag, 10. November 2011	Konstruktionstechnik 1-02	Martin Spiess	Skizzieren 1-10	Manuela Baumann	FS
Freitag, 11. November 2011	Konstruktionstechnik 1-02	Martin Spiess	Konstruktionstechnik 1-02	Beat Häfeli	FS
Donnerstag, 17. November 2011	Konstruktionstechnik 1-02	Martin Spiess	Skizzieren 1-10	Manuela Baumann	FS
Freitag, 18. November 2011	Konstruktionstechnik 1-02	Martin Spiess	Konstruktionstechnik 1-02	Beat Häfeli	FS
Donnerstag 1. Dezember 2011	Konstruktionstechnik 1-02	Martin Spiess	Konstruktionstechnik 1-02	Beat Häfeli	FS
Freitag, 2. Dezember 2011	Grundlagen 1-03	Martin Bürgler	Skizzieren 1-10	Manuela Baumann	FS
Donnerstag, 15. Dezember 2011	Konstruktionstechnik 1-02	Martin Spiess	Skizzieren 1-10	Manuela Baumann	FS
Freitag, 16. Dezember 2011	Grundlagen 1-03	Martin Bürgler	Konstruktionstechnik 1-02	Beat Häfeli	FS
2012					
Donnerstag, 12. Januar 2012	AVOR Baustellenführung 1-01	Peter Spring	AVOR Baustellenführung 1-01	Peter Spring	FS
Freitag, 13. Januar 2012	Normen & Vorschriften (STP) 1-04	Thomas Gürber	Normen & Vorschriften (STP) 1-04	Thomas Gürber	FS
Donnerstag, 26. Januar 2012	Konstruktionstechnik 1-02	Martin Bürgler	Grundlagen 1-03	Martin Bürgler	FS
Freitag, 27. Januar 2012	AVOR Baustellenführung 1-01	Peter Spring	AVOR Baustellenführung 1-01	Peter Spring	FS
Donnerstag, 16. Febr. 2012	Normen & Vorschriften 1-04	Martin Bürgler	Normen & Vorschriften 1-04	Martin Bürgler	FS
Freitag, 17. Februar 2012	AVOR Baustellenführung 1-01	Peter Spring	AVOR Baustellenführung 1-01	Peter Spring	FS

Weitere Kurstermine werden laufend definiert. Interessenten werden jeweils mit den neuen Kursterminen beliefert.

Informationen zum Ausbildungsprogramm erhalten Sie auf der Fachschule Froburg:

Telefon: 062 293 35 62

Email: schulverwaltung@vhp.ch

Vreny Brack

Karl Tanner

Martin Bürgler

Fachschule Froburg

Kosten Meisterausbildung

Provisorische Kosten für die Meisterausbildung 2011

Module Stufe 1

AVOR Baustellenführung	Fr.	750.-
Konstruktionstechnik	Fr.	1'875.-
Grundlagen	Fr.	875.-
Normen und Vorschriften	Fr.	750.-
EKAS	Fr.	250.-
Kundenbetreuung	Fr.	250.-
Elektrotechnik	Fr.	500.-
Skizzieren	Fr.	750.-
Total	Fr.	6'000.-

EDV-Basiskenntnisse	individuell
Berufsbildnerkurs	Individuell im Wohnkanton

Module Stufe 2

Planung	Fr.	750.-
Vertiefung Systeme Konstruktionstechnik	Fr.	750.-
Grundlagen – Vertiefung	Fr.	750.-
Bewilligungsverfahren	Fr.	250.-
Kalkulation	Fr.	1'875.-
Haustechnik	Fr.	500.-
CAD-Basiskurse	Fr.	1'000.-
Gestaltung	Fr.	2'250.-
Projektwochen	Fr.	2'000.-
Minergie Fachpartnerkurs	Fr.	250.-
Total	Fr.	10'375.-

Kursunterlagen Stufe 1	Fr.	800.-
Kursunterlagen Stufe 2	Fr.	1'000.-

Messebetreuung	nach Aufwand
Geschäftsführung	ca. Fr. 6'500.-

Fachschule Froburg

Anmeldung

Ich melde mich zur Ausbildung zum Fachmann / Frau Ofenbau VHP an.

Von der Höhe der Kurskosten und vom Umfang der Vorbereitungskurse habe ich Kenntnis genommen.

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

Wohnort: _____

Telefon: P: _____ G: _____ Mobil: _____

E-Mail- Adresse: _____

Heimatort: _____

Geburtsdatum: _____

Zivilstand: _____

AHV-Nummer _____

Lehrzeit vom _____ bis _____

Name/Wohnort des Lehrmeisters: _____

Lehrabschlussprüfung bestanden am : _____

Ich habe Interesse auch den Meisterkurs zu Besuchen

Praktische Berufserfahrung als Hafner oder Hafner-Plattenleger

vom _____ bis _____ bei _____

vom _____ bis _____ bei _____

vom _____ bis _____ bei _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Zurücksenden an: Verband Schweizerischer Hafner- und Plattengeschäfte
Fachschule Froburg, Froburgstrasse 266, 4634 Wisen